

Beschlussvorlage

öffentlich

|                         |      |                      |                              |
|-------------------------|------|----------------------|------------------------------|
| Fachbereich/Sg.:<br>FB2 | Az.: | Datum:<br>10.04.2026 | Vorlage Nr.<br>2026/0066/FB2 |
|-------------------------|------|----------------------|------------------------------|

|                     |   |     |            |               |            |
|---------------------|---|-----|------------|---------------|------------|
| Beratungsfolgen     |   | TOP | Termin     | Zuständigkeit | Abstimmung |
| Ortsbeirat Leistadt | Ö |     | 13.04.2026 | Vorberatung   |            |

**BETREFF**

Dorferneuerung Leistadt

hier: Umsetzung Dorferneuerungskonzept

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat begrüßt die Möglichkeit im Untergeschoss der Kindertagesstätte ein „Dorfwohnzimmer“ als ersten Schritt eines Dorfbegegnungshauses umsetzen zu können.

Hierfür ist Bildung eines Gremiums notwendig, welches verantwortlich die Umsetzung des Konzeptes begleitet und selbst die Verantwortung für den Betrieb übernimmt oder eine entsprechende Organisationsstruktur initiiert und installiert.

Das Gremium ermittelt neben den organisatorischen Strukturen auch den Bedarf an baulichen oder sonstigen Maßnahmen für die, für dieses Projekt, Fördermittel im Rahmen des Dorferneuerungskonzeptes beantragt werden sollen.

Auf Basis dieses Konzeptes werden die städtischen Gremien dann gebeten, die Umsetzung des Konzeptes und die Beantragung von Fördermitteln zu beschließen.

**Bildung des Gremiums:**

Der OB ernennt ein Gremium aus 8 Mitgliedern um die Rahmenbedingungen für die Nutzung und Verwaltung der Räumlichkeiten im Kindergarten als „Dorfwohnzimmer“ zu entwickeln.

Hierbei ist der Ortsvorsteher als Vorsitzender des Gremiums gesetzt und es werden 2 Mitglieder des Ortsbeirates und 5 Einwohner aus Leistadt ausgewählt.

Stellen sich mehr als 2 Ortsbeiräte / 5 Einwohner zur Verfügung entscheidet das Los.

Ein Aufruf wird binnen 14 Tagen geschaltet, binnen 30 Tagen muss das Gremium besetzt sein.

Bürgermeisterin/Dezernentin/Dezernent:

---



Begründung:

Siehe Präsentation im Anhang.